

STANDORTSteinsetzung
Begehung : 8.5.1993**Gemeinde** : Fehraltorf**Nummer** : 8320.05**Kanton** : ZH**Ort** : Buebenrüti, Mesikon**Karte** : 1092 **Koordinaten** : 698.480|251.120|545

Angebliche Steinsetzung, die sich nach Begehung durch die Kantonsarchäologie als 2 Nagelfluh-Steinblöcke entpuppte. Bericht auf dem Datenblatt der Kantonsarchäologie :

Am 11.11.1987 entdeckte Wilfrid Meili und P.Kessler nahe beieinanderstehende Nagelfluh-Steinblöcke, die an das sog. "Dolmengrab" von Pfäffikon/Tägermatt erinnert und im Südosten davon noch zwei weitere grabhügelähnliche Erhöhungen. Ohne die Steinblöcke etwas von Schutt zu reinigen ist es nicht möglich, die Steinsetzung zu beurteilen.

Die Begehung 1993 ergab, dass es sich um vermutlich drei Blöcke, einer von 5 m Länge und 3 m Breite, handelt, die auf einem grabhügelähnlichen Rollsteinkegel aufsitzen. Dieser wiederum liegt auf einer längeren Krete einer Gletschermoräne, die vorwiegend aus Rollsteinen zusammengesetzt ist. Vermutlich haben die aufgesetzten Nagelfluhblöcke die Verflachung der Moränenkrete an dieser Stelle verlangsamt, sodass diese grabhügelähnliche Erhebung entstand.

Bibliographie : Archiv der Kantonsarchäologie Zürich, unter Fehraltorf U5.